

wir in WEILERSWIST

Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist

58. Jahrgang

SAMSTAG, den 11. Januar 2025

Woche 2 / Nummer 1

Mit den Orten: Weilerswist, Vernich, Metternich, Müggenhausen, Lommersum, Derkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitnash



**Mehr Spaß & Disziplin im TEAM
ABNEHMZIRKEL TEAM**

Individuelle Betreuung • Sauna • Klimatisiert • Kurse • Außenbereich • Beachvolleyball

Tel: 02254 - 835 8322
Gratis Probetraining unter www.seilsprung.com

Seilsprung
FITNESS & FREIHEIT

**TÜV
Prüfstützpunkt**

autohaus Jörg Seidel gmbh

Eine Werkstatt... alle Marken!
Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT

Mit uns kommen Sie ans Ziel!

Autohaus Jörg Seidel GmbH
An den Eifelhecken 4
53919 Weilerswist
info@autohaus-joerg-seidel.de
Telefon 0 22 54 / 31 56

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Diesel Partikelfilter Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Klimaservice und Desinfektion
- Achsvermessung für alle Fahrzeuge
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur
- Wohnmobil-Service

**BOSCH
Service**



Aus Nachbarskindern wurde ein Liebespaar

Rosemarie und Hansfred Keppler feierten ihre Diamanthochzeit



Im Jahr 1964 heirateten Rosemarie und Hansfred Keppler. Foto: privat

Wenn ein Metternicher Urgestein einmal seine große Liebe entdeckt, dann hält sie ewig. Den besten Beweis dafür liefern Hansfred Keppler, der seit seiner Geburt in Metternich lebt, und seine Rosemarie. Ende des Jahres 2024 feierte das Paar Diamanthochzeit. Die Geschichte ihres Lebens ist eine typische für Deutschland in der Zeit nach dem Krieg. Rosemarie Keppler wurde im Juni 1947 in Jännickendorf, nahe Berlin, geboren. Die Familie floh aus dem Kreis Lükenwalde und zog schließlich nach vielen Stationen 1960 in Metternich auf den Johannes-Kreuz-Weg. Auf der gleichen Straße wohnte auch Hansfred Keppler. Seine Eltern waren

in Köln ausgebombt worden und kauften daraufhin ein Haus in Metternich. Seinen Vater hat Hansfred nie kennengelernt, denn zwei Monate vor Hansfreds Geburt im März 1944 fiel der Vater im Krieg. 18 Jahre später nutzte Hansfred die Gelegenheit einer „sturmfreien Bude“ für eine Party. Die Rosemarie aus der Nachbarschaft, damals 15 Jahre, lud er dazu ein. An diesem Abend tanzten sie Rock'n'Roll und Foxtrott, 62 Jahre später wurde daraus die Diamanthochzeit.

Für die Hochzeit im Jahr 1964 mussten sie wegen ihres Alters (sie 17, er 20 Jahre) eine Erlaubnis im Rathaus einholen und nachweisen, dass genügend Wohnraum vorhanden war. Drei Zimmer im Haus der Eltern wurden als passend akzeptiert. Acht Jahre lebten sie dort zusammen, bevor sie in ein Fertighaus in die Kelenstraße zogen. Ihre Eltern bezogen das Obergeschoss. Während der Anfangsjahre im neuen Haus war die finanzielle Situation recht eng. Investitionen wurden abgewogen und das Paar verzichtete einige Jahre auf Urlaub. Doch das fiel ihnen leicht, denn diese Zeit war gekennzeichnet von einer guten Nachbarschaft. Bei schönem Wetter, abends oder am Wochenende, traf man sich auf der Straße, jeder brachte etwas zu essen oder trinken mit. Später



Ende des letzten Jahres feierte das Ehepaar Keppler Diamanthochzeit. Foto: Gemeinde Weilerswist

gab es legendäre Partys im Partykeller.

Rosemarie hatte eine Lehre als Damenschneiderin in Weilerswist gemacht und arbeitete anschließend als Näherin in einer Fabrik in Euskirchen. Das kam später nicht nur den Karnevalsjecken in Metternich zugute, für die sie viele Kostüme genäht hat, sondern auch den gemeinsamen fünf Kindern. Diese und später die pflegebedürftige Schwiegermutter sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam. Rosemarie Keppler sagt heute: „Für Hobbies hatte ich gar keine Zeit, und heute freue ich mich vor allem, wenn die Familie zu Besuch ist. Die Familien der fünf Kinder mit vier

Enkelkindern leben glücklicherweise alle in der Region.“ Hansfred ist gelernter Automechaniker und hat 49 Jahre bei einer Firma in Brühl gearbeitet, die Eisenbahnwaggons baut. Seine große Leidenschaft hat er sich bis heute erhalten: Autos pflegen. Irgendwann konnte sich das Paar auch den ersten gemeinsamen Urlaub leisten. Sie lieben beide die Berge, sind früher viel gewandert und haben die Gipfel rund um ihr Lieblingsziel Kitzbühel erobert. Hansfred Keppler sagt: „Auch heute noch lassen wir uns den gemeinsamen Urlaub nicht nehmen. Allerdings genießen wir nun eher Landschaft und Bergluft bei kleinen Spaziergängen.“

Nachwuchs in Weilerswist

Ein munteres und zufriedenes Schwergewicht

Mehr als 8000 Gramm wog Baby Alexander im Alter von drei Monaten. Mama Khrystyna Matynenko (36) sagt: „Seine drei Geschwister waren in dem Alter ebenfalls sehr groß und brachten viel Gewicht auf die Waage.“ Zu den Geschwistern des munteren Babys zählt Julia (17). Sie geht in die 10. Klasse der Gesamtschule und hat sich für eine Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin entschieden. Ksenia (12) besucht die 6. Klasse der Gesamtschule

und ist die Künstlerin in der Familie. Der dritte im Bunde ist Bohdan, der die 1. Klasse der Grundschule in Vernich besucht. Er ist begierig, deutsche Vokabeln zu lernen.

Die Familie floh im März 2022 aus Charkiv/Ukraine, das von Russen okkupiert worden war. Die Großmutter lebt weiterhin dort. Wenn Khrystyna Matynenko mit ihr telefoniert, sprechen sie manchmal über ihren Bruder, der im Krieg gefallen ist: „Das

macht mich immer noch sehr traurig.“ Die alleinerziehende Mutter hat mit ihren vier Kindern alle Hände voll zu tun. In der knapp bemessenen Freizeit verbessert sie ihre Deutschkenntnisse: „B1 ist eine gute Basis, aber ich möchte weiterkommen. In der Ukraine und auch hier habe ich im Supermarkt gearbeitet. Es macht mir Spaß.“ Sie möchte in Deutschland bleiben, weil sie die Sicherheit, Sauberkeit und Struktur mag.



Foto: Gemeinde Weilerswist

Tempo 30, Kolumbarium und Brunnen:

Ausschuss „KIEMo“ beschloss, empfahl und vertagte

Für den Ausschuss Klima, Infrastruktur, Energie und Mobilität waren drei Anträge der CDU-Fraktion eingegangen. Die Ergebnisse: Nach eingehender Diskussion werden die Anregungen aus der Petition im Prozess der Erstellung des Lärmaktionsplans berücksichtigt. Die Ausschussmitglieder beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die Einrichtung weiterer Tempo-30-Zonen im Gemeindegebiet in der nächsten Ver-

kehrsschau zu prüfen. Nach einer entsprechenden Anordnung des Straßenverkehrsamtes sollen geeignete Bereiche umgesetzt werden. Die Tagung der Verkehrskommission ist für das 1. Quartal 2025 anvisiert. Bezüglich der Geschwindigkeitsmesstafeln empfehlen die Ausschussmitglieder dem Rat, 25.000 Euro für die Anschaffung von Geschwindigkeitsmesstafeln in den Haushalt einzustellen. Die technische Ausstattung soll Aus-

wertungen zur Verkehrssituation, wie Anzahl der Fahrzeuge und Zeitpunkt der Messung, zulassen. Die Kosten eines Kolumbariums mit 24 Urnennischen als alternative Bestattungsart liegen zwischen rund 22.000 und 24.500 Euro. Dem Wunsch des Rates, ein Kolumbarium aufzustellen, wird nicht entsprochen. Die SPD hatte in der letzten Sitzung „Trinkwasserbrunnen an öffentlichen Orten“ beantragt. Der

Entwurf zum Wasserversorgungs-konzept liegt zwar inzwischen vor, muss aber noch mit der Bezirksre-gierung abgestimmt werden. Zwischenzeitlich hatten Mitarbeiter:innen der Verwaltung Kos-ten für Trinkwasserbrunnen in an-deren Kommunen recherchiert, die zwischen 17.000 und 22.000 Euro liegen. Die Unterhal-tungskosten betragen etwa 5000 Euro je Brunnen und Jahr. Das Thema wurde in den nächsten KIEMo vertagt.

Letzte Ratssitzung des Jahres 2024

Hebesatz-Satzung in vierter Abstimmung festgelegt



Rene Bertram (Mitte) leistete in der Ratssitzung seinen Eid als neuer Ortsbürgermeister von Weilerswist. Kämmerer Alexander Eskes und Bürgermeisterin Anna-Katharina Horst waren anschließend die ersten Gratulanten. Foto: Gemeinde Weilerswist

Es war einer der letzten Punkte auf der Tagesordnung, aber auch nach zwei Präsentationen war noch genügend Energie vorhanden, um die neue Hebesatz-Satzung eingehend zu diskutieren. Kämmerer Alexander Eskes hatte eine äußerst umfangreiche Beschlussvorlage vorbereitet, in der deutlich wurde: Um alle vom Rat im Haushalt geplanten Projekte und Vorhaben in der Gemeinde umzusetzen, bedarf es einer Anhebung des Hebesatzes auf 730 von Hundert (v. H.). Die SPD beantragte einen differenzierten Hebesatz (635/935 v. H.), die CDU einen einheitlichen Hebesatz von 692 v. H. Bei der ersten Abstimmung wurde der Antrag der SPD abgelehnt, in der zweiten Abstimmung der Antrag der CDU stimmengleich ebenfalls. Gegen den Hebesatz von 730 v. H. stimmten 16, bei einer Ja-Stimme und einer Ent-haltung. Kämmerer Alexander Eskes

wies eindrücklich darauf hin, dass sich die Berechnungsgrundlage geändert hat und eine Satzung zwingend erforderlich ist. In der vierten Abstimmung gab es eine Zustimmung mit einfacher Mehrheit: ein einheitlicher Hebesatz von 692 v. H. verknüpft mit zugesagten Einsparungen über 250.000 Euro im Haushalt. Zurück zum Beginn der Ratssitzung: Der neue Ortsbürgermeister der Ortschaft Weilerswist wurde einstimmig gewählt. René Bertram (CDU) tritt die Nachfolge des verstorbenen Ehrenbeamten Paul Nussbaum an.

Von der Kassenärztlichen Ver-einigung Nordrhein referierten Frank Gummelt, Vorsitzender Kreisstelle, und Dr. Jörg Schnei-der, Vorstandsbeisitzer, in der Ratssitzung zur hausärztlichen Versorgung in der Gemeinde Weilerswist. Zusammenfassend:

Die Kassenärztliche Vereinigung tut schon alles, was möglich ist und kann auch einen ersten Erfolg melden: Ab dem 1. April 2025 wird ein neuer Hausarzt in der Gemeinde Weilerswist tätig sein. Trotzdem werden die grundsätzlichen Probleme größer. Fachbereichsleiter Marcus Derichs stellte die geplante Initiative zur Landarzt-Gewinnung seitens der Gemeinde vor. In Nordrhein-Westfalen gibt es an acht Hochschul-Standorten Studierende, die sich verpflichtet haben, als Landarzt tätig zu wer-den. Beabsichtigt ist, die rund 800 Studierenden zielgruppen-gerecht anzusprechen und die Vorzüge einer Ansiedlung in Weilerswist darzustellen.

Dr. Peter Zimmer, Planungsbüro FUTOUR, stellte die erarbeitete Konzeption für die „Essbare Ge-

meinde“ vor. Mit der Abschluss-präsentation ist das von LEADER geförderte Projekt „Essbare Ge-meinde - ein Konzept“ abgeschlos-sen. Anhand des Konzepts soll ein Folgeantrag bei LEADER gestellt werden, um eine Förderung für die Umsetzung der vorgestellten Maß-nahmen zu erhalten.

Sitzungen im Januar 2025

16. Januar, 18 Uhr:
Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungssaal Rathaus,
Bonner Straße 29
30. Januar, 18 Uhr:
Rat der Gemeinde Weilerswist
Aula der Gesamtschule,
Martin-Luther-Straße 26

NEU!

Winterdienst-Hotline: 0162 6266 755

Hinweise zu glatten oder ungeräumten Wegen können ab sofort über die Winterdienst-Hotline der Firma Strabo gemeldet werden.

Die Hotline ist in den Wintermonaten 24 Stunden erreichbar.

Das neue Grundsteuer-Reformgesetz

Fragen und Antworten für Weilerswister Bürgerinnen und Bürger

Seit dem 1. Januar 2025 wird die Grundsteuer auf Grundlage der neuen Regeln und neuen Hebesätze der Gemeinden berechnet. Die Grundsteuer ist eine der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde Weilerswist. Die Mittel werden benötigt, um damit Schulen, Kitas oder Büchereien zu finanzieren und wichtige Investitionen in die örtliche Infrastruktur wie Straßen, Radwege oder Brücken vorzunehmen.

Was ist das Grundsteuer-Reformgesetz - GrStRefG?

Das Gesetz dient der Weiterentwicklung der Grundsteuer und sorgt dafür, dass die Bewertung von Grundstücken auf eine verlässliche, gerechte und zeitgemäße Basis gestellt wird. Ab 2025 werden die Grundstücke nach einheitlichen Kriterien bewertet: Bodenrichtwert, Höhe der statistischen Nettokaltmiete, Größe der Grundstücksfläche, Art und Alter der Immobilie. Auch Renovierungsarbeiten und Marktentwicklungen werden in Zukunft berücksichtigt. Alle sieben Jahre wird der Wert eines Grundstücks neu ermittelt.

Warum musste die Grundsteuer reformiert werden?

Das Bundesverfassungsgericht hatte das vorherige System der grundsteuerlichen Bewertung im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. Es hatte festgestellt, dass das alte Verfahren Grundstücke unterschiedlich behandelte, obwohl diese eigentlich vergleichbar waren, was gegen das Gleichbehandlungsgebot im Grundgesetz verstößt.

Wie errechnet sich die Grundsteuer nach der Reform?

Die Grundsteuer setzt sich aus drei Faktoren zusammen: 1. Grundsteuerwert (vom Finanzamt ermittelt), 2. Grundsteuermesszahl und 3. Hebesatz, den die Gemeinde festlegt. Diese Berechnungsmethode bleibt grundsätzlich gleich. Allerdings wurden die Werte der Grundstücke neu be-

rechnet. Viele Grundstücke haben dadurch einen höheren Wert erhalten, gleichzeitig wurde die Grundsteuermesszahl gesenkt. Die Hebesätze werden von der Gemeindeverwaltung vorgeschlagen und vom Rat beschlossen. Für die Ermittlung der Hebesätze wurden alle Grundsteuermessbeträge der Gemeinde berücksichtigt, die durch die Finanzverwaltung NRW festgesetzt wurden.

Wie wirkt sich die Reform auf den Hebesatz der Gemeinde Weilerswist aus?

Die Gemeinden legen fest, wie hoch der Hebesatz für die Grundsteuer ist. Dieser bestimmt, wie viel Steuern die Eigentümer zahlen müssen. Für die Gemeinde Weilerswist bedeutet die Neuberechnung der Grundsteuer, dass ihr bei einem Hebesatz von bisher 610 Prozent künftig 635.000 Euro

müssen. Hätte die Gemeinde unterschiedliche Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke eingeführt, wären die Hebesätze für Wohngrundstücke 635 Prozent und für Nichtwohngrundstücke 935 Prozent.

Weshalb gibt es in NRW eine Hebesatzdifferenzierung?

Durch das neue Grundsteuer-Modell in NRW kommt es zu Verschiebungen in der Steuerbelastung. Wohngrundstücke werden tendenziell höher besteuert, während die Steuerbelastung für Nichtwohngrundstücke eher sinkt. Nichtwohngrundstücke können auch eine Mischform aus gewerblicher Nutzung und Wohnnutzung sein. Ein Beispiel dafür ist ein Wohn- und Geschäftshaus, bei dem die unteren Stockwerke für gewerbliche Zwecke wie Einzelhandel, Büros oder Cafés genutzt werden und die oberen Stockwerke als Wohnräume dienen.

Diese Unterschiede führen zu Diskussionen und wurden auch von den kommunalen Spitzenverbänden kritisiert. Letztlich wurde diese Möglichkeit von der Landesregierung NRW nicht aufgegriffen.

Ganz im Gegenteil wurde unter massivem Protest der nordrhein-westfälischen Kommunen noch am 9. August 2024 ein Gesetz verabschiedet, das den Kommunen erlaubt, unterschiedliche Hebesätze für Wohngrundstücke und Nichtwohngrundstücke festzulegen. Ob diese Regelung verfassungsrechtlich zulässig ist, wird derzeit noch geprüft.

Sollte das Gesetz verfassungsrechtlich bestätigt werden, hat die Gemeinde jederzeit die Möglichkeit, differenzierte Hebesätze für die Grundsteuer B einzuführen.

Detaillierte Informationen sind im Ratsinformationssystem der Gemeinde Weilerswist (<https://ratsinfo.weilerswist.de/>) in der Beschlussvorlage V_75/2024 nachzulesen.



Beispiel zur Berechnung der Grundsteuer: Wenn der Grundsteuerwert eines Grundstücks 100.000 Euro und die Grundsteuermesszahl 3,5 Promille beträgt, ergibt sich der Grundsteuermessbetrag wie folgt: $100.000 \text{ €} \times 3,5 \text{ ‰} = 350 \text{ €}$ (Messbetrag) Dieser Messbetrag wird dann mit dem Hebesatz der Gemeinde multipliziert, um die endgültige Steuer zu berechnen.

Welche unterschiedlichen Hebesätze gibt es?

Es wird zwischen den Hebesätzen für „Grundsteuer A“ (land- und forstwirtschaftliche Flächen), „Grundsteuer B“ (bebaute und unbebaute gewerbliche und private Grundstücke) und „Grundsteuer C“ (baureife Grundstücke) unterschieden. Zusätzlich besteht die Option der Differenzierung des Hebesatzes zur Grundsteuer B hinsichtlich der Grundstücksarten der Wohn- bzw. Nichtwohngrundstücke.

durch Mindereinnahmen fehlen würden. Um dieses Defizit auszugleichen, hätte der Hebesatz auf 730 Prozent angehoben werden müssen. Ziel war es, dass die Gemeinde im Jahr 2025 den gleichen Betrag an Steuereinnahmen erhält, wie es vor der Reform geplant war.

Wichtig: In den meisten Fällen führt die Neubewertung der Immobilien zu einer Änderung der Grundsteuer, auch wenn der Hebesatz nicht angepasst wird.

Was heißt das für einzelne Grundstücke oder Immobilien in Weilerswist?

Um die Steuereinnahmen auf dem gewünschten Niveau zu halten, hätte der Hebesatz von 650 auf 730 Prozent angehoben werden müssen. Für Eigentümer von Wohngebäuden bedeutet dies eine höhere Steuer, während Besitzer von Gewerbeimmobilien möglicherweise weniger bezahlen



www.lohnsteuerhilfe-weilerswist.de

Steuererklärung für Arbeitnehmer & Rentner

- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Nutzung aller Steuersparmöglichkeiten
- ✓ Faire, sozial gestaffelte Preise

02254 / 834 51 58

lohnsteuerhilfe-weilerswist.de/terminbuchung

Trierer Straße 134 · 53919 Weilerswist

Wir beraten Mitglieder nach § 4 Nr. 11 StBerG

Mit kleinen Beträgen für später vorsorgen

Der DigiCent könnte die Vermögensbildung auch bei geringem Einkommen ermöglichen

Der demografische Wandel in Deutschland führt dazu, dass in der gesetzlichen Rentenversicherung immer weniger Einzahler die Leistungen für immer mehr Ruheständler aufbringen müssen. Damit dürfte allen klar sein, dass allein diese Zahlungen in Zukunft kaum ausreichen werden, um den gewohnten Lebensstandard auch im Ruhestand zu finanzieren. Doch wie lässt sich die persönliche Altersvorsorge auf ein breiteres Fundament stellen, vor allem für Personen mit geringen Einkommen? Ein neues Modell setzt darauf, centweise einen zusätzlichen Kapitalstock aufzubauen - unbürokratisch und simpel bei jeder alltäglichen Ausgabe.

Jeder Einkauf zahlt in die Altersvorsorge ein

Ob im Supermarkt, im Café oder

beim Kleidungskauf: Von jeder Kaufsumme könnte in Zukunft etwa ein Prozent automatisch einbehalten und für ein zielgerichtetes Aktiensparen genutzt werden. Prof. Dr. Christian Rieck von der Frankfurt University of Applied Sciences, der das Konzept entwickelte, spricht vom „DigiCent“. Er würde analog der Mehrwertsteuer direkt mit den Endpreisen von Waren und Dienstleistungen ausgewiesen und in einem automatisierten Verfahren abgeführt. „Es handelt sich dabei nicht um einen Pool, aus dem zugeteilt werden kann, sondern es werden individuelle Konten für jede Person angelegt“, erklärt Prof. Rieck. Mit dem derzeitigen Stand der Digitaltechnik sei der Abrechnungsvorgang insbesondere bei



Detlef Seif Heribert Müller

Rechtsanwälte in Kooperation

§§ Kanzlei

**Familienrecht / Erbrecht / Arbeitsrecht
Mietrecht / Verkehrsrecht / Strafrecht
Vertragsrecht / Forderungseinzug u.a.**

Bonner Straße 62, Telefon: 02254-82717
53919 Weilerswist (gegenüber Rathaus)

Kartenzahlungen voll automatisierbar. Der Experte unterstreicht weiter, dass dieses Modell das bestehende Rentensystem nicht ablösen, sondern sinnvoll ergänzen solle. Weitere Einblicke gibt er in der 55. Podcastfolge des Deutschen Instituts für Altersvorsorge, die etwa unter www.dia-vorsorge.de/dia-podcast sowie auf allen gängigen Plattformen

kostenfrei verfügbar ist. Alle 14 Tage erscheint eine neue Folge, in der Fachleute zu unterschiedlichsten Themen der Altersvorsorge und Demografie Stellung beziehen.

Bis zu drei Jahresgehälter ansparen

Für den Erfolg des DigiCents hält es Prof. Rieck für wichtig, dass die Teilnahme am System verpflichtend ist. Denn auch Menschen mit eher geringen Einkommen würden so bei jedem Kaufvorgang automatisch Rücklagen fürs Alter bilden. Damit sich der Zinseszins-Effekt in den Aktienkonten voll entfalten kann, plädiert der Fachmann dafür, dass während des Sparvorgangs sowie bei der Entnahme keinerlei Steuern anfallen. Modellrechnungen zeigen die Perspektiven auf: Die innovative Form des Rentensparens auf Cent-Basis könnte demnach bundesweit zu einem Gesamtaufkommen zwischen 15 und 19 Milliarden Euro pro Jahr führen. Eine einzelne Person würde so bis zum Ende des Erwerbslebens etwa drei Jahresgehälter ansparen. (DJD)



Altersvorsorge auf simple Weise: Nach dem DigiCent-Modell wird bei jedem Kauf etwa ein Prozent der Summe automatisch als Spareinlage einbehalten. Foto: DJD/Deutsches Institut für Altersvorsorge/stock.adobe/Julia Amaral

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Neuer Ortsbürgermeister für Weilerswist

René Bertram auf Vorschlag der CDU zum Ortsbürgermeister gewählt

Ende Oktober verabschiedeten wir uns schweren Herzens von unserem langjährigen Ortsbürgermeister Paul Nussbaum. Sein unermüdlicher Einsatz für die Gemeinde bleibt unvergessen und wird uns weiterhin als Vorbild dienen.

Die Nachfolge für das Amt des Ortsbürgermeisters im Kernort Weilerswist wurde nun geregelt: In der Ratssitzung am 19. Dezem-

ber 2024 wählte der Gemeinderat René Bertram einstimmig zum neuen Ortsbürgermeister. Die CDU, als stärkste politische Kraft im Ort, hatte ihn für dieses Amt vorgeschlagen.

Sebastian Kircher, Vorsitzender der Ortsunion, erklärte: „Mit René Bertram gewinnen wir einen Ortsbürgermeister, der sich mit voller Energie und großem Engagement für die Anliegen un-

serer Bürgerinnen und Bürger einsetzen wird.“

René Bertram selbst zeigt sich motiviert und entschlossen, die Gemeinde weiter voranzubringen. Besonders wichtig sind ihm dabei die Attraktivität und Lebensqualität von Weilerswist. „Unser Ortsbild soll bald wieder sauber und einladend wirken“ betont er. Auch das soziale Miteinander liegt ihm am Herzen: „Ein wert-

volles Zusammenspiel von Jung und Alt sowie eine lebendige Vereinslandschaft sind für mich unverzichtbar und schützenswert.“

René Bertram versteht sich als Brücke zwischen Politik und Bürgern: „Mit meinen Fähigkeiten, auf die Menschen zuzugehen, möchte ich als Ortsbürgermeister ein Sprachrohr für Ihre Anliegen sein.“

Frank Sehr

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien UWV

Neu: kommunalpolitischer Stammtisch 60+

Am Dienstag, dem 21.01.2025 ab 18:00 Uhr laden wir, die **Unabhängigen Wähler (UWV)**, zum Stammtisch 60+ in die historische „Weinstube Zum Schwan“, Kölner Str. 99 in Weilerswist ein.

Unser Frauenstammtisch hat sich bereits etabliert. Jetzt möchten wir Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Weilerswist einen Ort für einen Informationsaustausch anbieten. Lassen Sie uns unsere

Erfahrungen und unser Wissen gemeinsam einbringen, Themen ansprechen, die uns wichtig sind und mögliche Lösungsansätze diskutieren. Nur gemeinsam können wir Dinge bewegen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitstreiter.

Informationen unter der E-Mail: klaus.rech@uwweilerswist.de und Mobil unter 0179/ 5354412.

Marcel Behrens

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWV

LOKALES

Verabschiedung von KiGa-Leiterin Sabine Terlinden

(WK) Am 18. Dezember verabschiedeten einige Mitglieder des Dorfgemeinschafts-Vorstandes die

Kindergartenleiterin, Sabine Terlinden. Zugegen waren auch die Ortsbürgermeister Bert Henn und Heinz Oberrem.

Sie bedankten sich im Namen der Vereine auf's Herzlichste mit einem Präsentkorb und einer Abschiedskarte, die u.a. mit sämtlichen Unterschriften des Dorfgemeinschafts-Vorstandes sowie der Vorsitzenden bzw. Präsidenten der einzelnen Vereine der Dorfgemeinschaft versehen war, für die jahrelange hervorragende Zusammenarbeit.

Unvergessen bleiben die zahlreichen Besuche mit St. Martin und St. Nikolaus in der Kita Lommersum. Die Abschiedsrede des Eh-



renvorsitzenden Matthias Fey endete mit dem Satz: „Wir wünschen Ihnen, liebe Frau Terlinden viel

Glück, Gesundheit, Ruhe und Entspannung für den neuen Lebensabschnitt.“



Höherer Schulabschluss, Ausbildung oder Studium

Berufskolleg Eifel -
Eine Schule, alle Möglichkeiten!

Das **Berufskolleg Eifel** bietet allen Schülerinnen und Schülern

- individuelle Beratung
- passgenaue Orientierung und
- optimale Vorbereitung

auf dem Weg zum höheren Schulabschluss, in Ausbildung oder Studium.

In den **zukunftsträchtigen Bereichen**

- Wirtschaft, Verwaltung und Tourismus
- Gesundheitsmanagement
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement

ermöglichen wir **modernes, erfolgreiches Lernen** mit digitaler Ausstattung.

Unsere neuen Angebote

Ziel: Erweiterter Erster Schulabschluss

- Berufsfachschule Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung
- Kinderpfleger/Kinderpflegerin (Praxisintegrierte Ausbildung)

Ziel: Mittlerer Schulabschluss

- Berufsfachschule Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Kinderpfleger/Kinderpflegerin (Praxisintegrierte Ausbildung)

Ziel: Duale Ausbildung

- Verwaltungsfachangestellte

Jetzt anmelden.

Informationen zu allen Bildungsgängen und Angeboten unter www.bkeifel.de oder vereinbaren Sie jederzeit direkt einen **Beratungs-termin** info@bkeifel.de, Tel. 02441-77970). **Wir freuen uns auf Sie!**



Eine Schule – alle Möglichkeiten



Anmelde- und Beratungstag Samstag, 08.02.2025 8³⁰ - 13³⁰ Uhr

... Deine Zukunft
beginnt bei uns!

www.bkeifel.de



- Erster Schulabschluss
Hauptschulabschluss
- Erweiterter Erster Schulabschluss
Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Mittlerer Schulabschluss
Realschulabschluss
- Fachabitur
- Abitur
- Bachelor Professional in Wirtschaft

Jetzt Termin
vereinbaren:
0 24 41 / 77 97 - 0
info@bkeifel.de



**Fertiggarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus**
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wir[®] **WEILERSWIST**
Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist
Mit den Orten: Weilerswist, Venrich, Metternich, Muggenhausen, Lommersum, Dürkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitsunday.



MEDIENBERATER

Werner Knorr

MOBIL 01577 8286270

E-MAIL w.knorr@rautenberg.media



Friedenskrippe undträumende Engel

Die ungewöhnlichste Weihnachtsdestination liegt zwischen Deutschland und Belgien



Losheim/Eifel, Dezember 2024 - Eine der ungewöhnlichsten Weihnachtsdestinationen findet sich in der Eifel unmittelbar auf der Grenze zwischen Deutschland und Belgien. „ArsKrippana“ beherbergt auf mehr als 2500 Quadratmetern eine der größten und beein-

druckendsten Weihnachtskrippen-Sammlungen Europas. Aktuell präsentiert Betreiber Michael Balter zwei Highlights, die vor allem zum Innehalten und Nachdenken in turbulenten Zeiten anregen soll: eine Friedenskrippe und einen „Traum der Engel“.

„In turbulenten Zeiten wie diesen, mit kleinen und größeren Ängsten, tut es gut, einmal abtauchen zu können, in eine vertraute Welt voller Geborgenheit und Hoffnung“, erklärt der kreative Kopf Michael Balter, der die in 35 Jahren gewachsene außer-

gewöhnliche Sammlung aus Krippen-Kunst und traditionellem Handwerk aus über 60 Ländern der Öffentlichkeit erschließt. Schon in den achtziger Jahren hat die Künstlerin Marie Therese Jung aus Mönchengladbach eine „Friedenskrippe“ als gesellschaftskri-

Kaffeegenießer treffen sich an der Grenze.



Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 10.-21.1.2025,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!

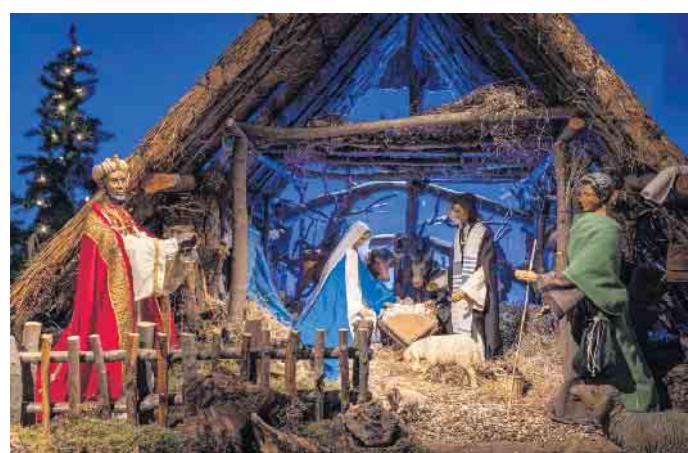
DELHAIZE

DELHA



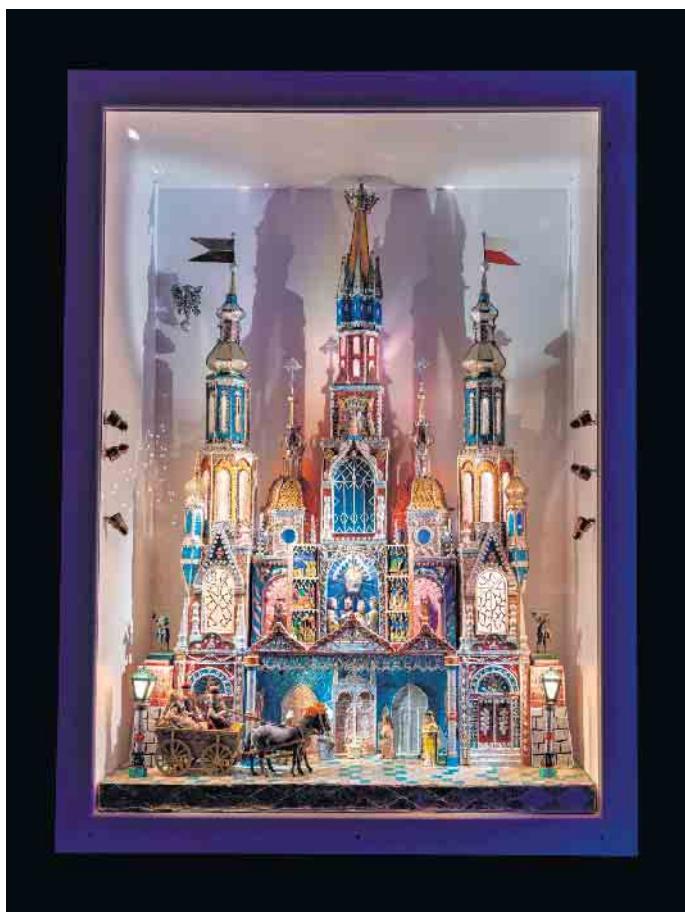
tische Auseinandersetzung erarbeitet. Bei ihr ist die Krippe eine Darstellung, die sich mit der Lebensweise des heute existierenden Gesellschaftssystems auseinandersetzt. Geißeln der modernen Gesellschaft als Thema einer kapitalismuskritischen Weihnachtskrippe: bedrohte wirtschaftliche Existenzen, zerrissene Familien - kein Eisen ist zu heiß, als dass es nicht auch Eingang in Krippenkunstwerke findet. Kinder verschiedener Kulturen spielen unbefangen miteinander sowie mit einer Schlange als Symbol des Bösen, ganz so wie es der Prophet Jesaja im Al-

ten Testament vorhergesagt hat. Doch Hoffnung besteht, denn zu Weihnachten wird Jesus Christus geboren und sein Vater, Josef, befreit dadurch die Welt vom Bösen. In der Friedenskrippe entfernt er Stacheldrähte, die Gier, das Niederträchtige. Josef steht damit für alle Väter, die die Welt verändern müssten, um ihre Familie zu beschützen. So die Intention hinter diesem speziellen weihnachtlichen Kunstwerk. Im „Traum der Engel“, eine Krippe der leider bereits verstorbenen Künstlerin Berta Kals aus Aachen, werden Waffen zu Musikinstrumenten, die eine himmlische



Melodie anstimmen. Hans Kals, hinterbliebener Gatte der Künstlerin, erläutert die Botschaft dahinter: „Raketen werden zu einer Bank für die Mutter und zu einer Wiege für das göttliche Kind. Gewehre werden zu Flöten und Kinderspielzeugen. Panzer werden zu Orgeln, auf denen man zum Beispiel die Fugen von Bach spielen kann. Patronengürtel werden zu Panflöten und Granaten werden Oboen, deren romantische Melodien zu Herzen gehen.“ Gedankenanstöße, die man bei der Betrachtung der unzähligen weiteren Kippendarstellungen aus aller Welt von traditionell bis modern bei „ArsKrippana“ auf sich wirken lassen kann. Sämtliche Landschaften sind in stimmungsvolles Licht getaucht, am leuchtenden Himmelszelt funkeln Sterne. In der Luft liegt zarter Weihnachtsduft und leise erklingt im Hintergrund Musik. Damit wird „ArsKrippana“ zu einer Weihnachtsdestination stiller Anmut und Besinnlichkeit für die ganze Familie. Medien nutzen das Ambiente gerne für Vorberichte zum Weihnachtsfest sowie für Leser- sowie weitere Gruppenreisen, die das Team von „ArsKrippana“

gerne zu organisieren hilft. ArsKrippana ist im Dezember täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Ab Januar von dienstags bis sonnabends von 10 bis 18 Uhr. (Januar bis November ist montags Ruhetag). Der Eintrittspreis beträgt 9,50 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder (unter sechs Jahren freier Eintritt). Im Preis enthalten ist der Zugang zu einer weiteren Ausstellung am selben Standort: „ArsFIGURA“, eine historische Puppen- und Automatenausstellung. Von Dienstag bis Freitag ist überdies von 12 bis 18 Uhr die Modelleisenbahnausstellung „ArsTECNICA“ geöffnet, die sich nebst Dauerausstellung zur Geschichte des deutsch-belgischen Grenzübergangs im Alten Zollamt befindet, das ebenfalls besichtigt werden kann. Mit dem Café-Bistro „Old Smuggler“ verfügt der außergewöhnliche Standort zudem über ein eigenes gastronomisches Angebot. Und nicht zu vergessen, das Möbel-Outlet Ludwig, hier finden Sie preisgünstige Möbel in guter Qualität. Adresse für Navi: KRIPPANA - Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel. www.arskrippana.net



Dreimol KG Vernich Alaaf

2025



(WK) Die KG Vernich hatte einen tollen Start in die Session 2024/25. Es war ein unvergesslicher Festkommers mit der Proklamation des Jubiläumsprinzenpaares Prinzessin Yvonne I. und Prinz Thorsten I..

Präsident Sven Hinterwälder: „Wir freuen uns jetzt schon auf

unsere nächsten Veranstaltungen. Gestartet wird mit unserer Damensitzung am 11. Januar, um 13 Uhr (Einlass ab 12 Uhr). Weiter geht es mit dem Prinzenempfang am 19. Januar. Wir erwarten hier über 20 befreundete Vereine aus nah und fern. Beginn ist um 11 Uhr in der Tonberghalle in Vernich. Der Eintritt ist frei. Die Kinder dürfen sich auf den 23. Februar freuen. Da beginnt um 14 Uhr die Kindersitzung. Karten können über unsere Internetseite bestellt werden. Am 2. März ist die Mundartmesse der KG. Der Höhepunkt der Session ist dann am 3. März. Dann startet um 14 Uhr der große Rosenmontagszug in Vernich. Wir wünschen allen viel Spaß bei unseren Veranstaltungen.“

Matratzen Verkaufsschau

Jetzt zugreifen

Matratzen zu traumhaft günstigen Preisen

Messe-Neuheiten eingetroffen!

Fachkundige Beratung



53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

Traditionelles Neujahrsschießen



(WK) Am ersten Sonntag nach dem Neujahrstag führte die St. Hubertus Schützenbruderschaft Lommersum wieder ihr traditionelles Neujahrsschießen für jedermann durch. Neben etlichen Mitgliedern konnte Präsident Rudolf Busch auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Weilerswist Anna-Katharina Horst mit Ehemann Ulrich, Ortsbürgermeister Heinz Oberrem mit Gattin Christa, Ortsbürgermeister Bert Henn, Ratsmitglieder von CDU, SPD, Grüne/Bündnis 90 sowie Abordnungen der KG „Alt Lommelzem“, den Blaue Funken und des SSV Eintracht Lommersum im Schützenhaus willkommen heißen. Zahlreiche Bürger*innen nutzen die Gelegenheit, ihr Können mit dem Luftgewehr auf der 10-Meter-Bahn unter Beweis zu stellen. Auf der ebenfalls voll elektronischen 50-Meter-Bahn fand das Kleinkaliberschießen unter reger

Beteiligung statt. Aufsicht führten Schießmeister Matthias Dickopp sowie der stellvertretende Schießmeister Thomas Kawelowski. Unterstützt wurden sie dabei von Friedhelm Würsch. Die Ausgabe der Glückskarten erfolgte durch Vorstandsmitglied Tanja Ebel und Präsident Busch, der auch die Auswertung vornahm. Während auf den Schießständen eifrig geschossen wurde, ließen es sich die Besucher im Aufenthaltsraum bei Kaffee und Kuchen, sowie Bockwurst mit Kartoffel-Nudel- und Krautsalat sowie gekühlten Getränken wohlergehen. Die erfolgreichsten Teilnehmer beim Neujahrsschießen wurden mit kleinen, großen sowie auch teilweise gezuckerten Neujahrskränen belohnt. Beim Glückskartenschießen gab es einige Sachpreise zu gewinnen.



Die Don Kosaken wieder in Weilerswist

(WK) Wieder ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert der Don Kosaken am 19. Dezember in der St. Mauritius Kirche in Weilerswist. Bereits zum 24. Mal gastierte der legendäre und weltberühmte Don Kosaken-Chor Serge Jaroff dieses Mal unter der Leitung von Dirigent Petro Morozov mit einer grandiosen und überzeugenden Leistung in der ausverkauften Weilerswister Pfarrkirche. Die Zuhö-

rer waren restlos begeistert und bedachten die Sänger mit einem anhaltenden Applaus. Es wurden russische Volksweisen sowie ukrainische und deutsche Weihnachtslieder dargeboten. Unter anderem wurden „Mutter Gottes rette uns“, „Stenka Rasin“, „Eintönig klingt hell das Glöcklein“, „Adeste Fideles“, „Abendglocken“, „Ave Maria“, „Ich bete an die Macht der Liebe“ und zum Abschluss „Stille Nacht, heilige Nacht“ vorgetragen. Organisator und Ehrenvorsitzender Hans-Josef Engels dankte den Besuchern und wies auf das 25-jährige Jubiläumskonzert im nächsten Jahr am Freitag, 19. Dezember 2025 hin und hofft, dass dann der erkrankte Rechteinhaber des Don Kosaken-Chores, Herr Wanja Hlibka, wieder mit dabei sein kann. Eintrittskarten sind bereits im Februar in der Vorverkaufsstelle Michael Fey, Post/Schreibwaren, in Weilerswist zu bekommen.



Organisator Hans-Josef Engels



Die Don Kosaken



GLASMACHER
& WEIERMANN

IMMOBILIEN

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
WEIERMANN GmbH



ALTES TEAM - NEUER LOOK!
GEBALLTE KOMPETENZ AB JULI
IN DER BERGSTR. 2 - 53894 MECHERNICH
02443 90 26 60 - WWW.G-W-IMMOBILIEN.DE



Unfälle mit dem E-Bike vermeiden

Tipps für eine sichere Fahrt

E-Bikes sind extrem beliebt. Doch viele unterschätzen die Unterschiede in der Fahrweise im Vergleich zu herkömmlichen Fahrrädern. Nicht selten kommt es daher aufgrund der hohen Geschwindigkeit oder des ungewohnten Kurvenverhaltens zu Unfällen. Helena Biewer, Leiterin der ERGO Unfallversicherung, erklärt, wie E-Bike-Fahrer Unfällen im Straßenverkehr vorbeugen können und worauf insbesondere Senioren achten sollten.

Unterschiede zwischen Pedelec, E-Bike, S-Pedelec

Auch wenn viele im Alltag nur den Begriff „E-Bike“ verwenden, gibt es doch unterschiedliche Varianten. Pedelecs unterstützen beim Treten und können bis zu

25 km/h erreichen. „E-Bikes schaffen diese Geschwindigkeit ohne menschliche Unterstützung und zählen daher als Elektromofa, für die ein Mofa-Führerschein erforderlich ist“, erklärt Helena Biewer, Leiterin der ERGO Unfallversicherung. Für die sogenannten S-Pedelecs ist ein Führerschein der Klasse AM nötig, da diese sogar bis zu 45 km/h schnell fahren können. Übrigens: Am beliebtesten sind die unterstützenden Pedelecs.

Unfallrisiko E-Bike

Einer der Gründe, warum E-Bikes so beliebt sind: Mit ihnen lassen sich einfacher längere Strecken zurücklegen. Doch das heißt auch: Je länger die Strecke, desto höher das

Unfallrisiko. Und auch das Risiko für schwere Unfälle ist, im Vergleich zu herkömmlichen Fahrrädern, mit dem E-Bike deutlich erhöht. „Gleichzeitig verleitet ein E-Bike dazu, mit hoher Geschwindigkeit zu fahren, die viele Radler unterschätzen“, so Biewer. Denn sie erfordert nicht nur eine schnellere Reaktionszeit, sondern führt auch dazu, dass Fahrer leichter die Kontrolle verlieren. Zusätzlich ist es deutlich schwerer als herkömmliche Räder. Dadurch verändert sich das Fahrverhalten - besonders in Kurven - und der Bremsweg verlängert sich.

„Vor allem für Senioren kann diese Umstellung schwierig sein. Sie haben daher ein besonders hohes Unfallrisiko“, so die Expertin von ERGO. 37 Prozent der Pedelec-Fahrer, die in einen Unfall verwickelt sind, sind über 65 Jahre, die Altersgruppe ab 80 Jahre hat zudem ein besonders hohes Risiko schwer zu verunglücken. Senioren sollten sich daher genug Zeit zum Üben nehmen, bevor sie im Straßenverkehr unterwegs sind oder längere Fahrrad-Touren unternehmen.

Die richtige Ausrüstung

Auch wenn für Fahrräder, die nicht schneller als 20 km/h fahren, in Deutschland keine Helm Pflicht gilt, ist es dennoch sinnvoll, einen zu tragen. „Ein Helm schützt im Fall der Fälle vor schweren Kopfverletzungen“, so Biewer. Bei Fahrten mit schnelleren Modellen sowie S-Pedelecs ist ein Helm ohnehin Pflicht. Fahrradhelme sind meist nur für Geschwindigkeiten bis maximal 20 km/h ausgelegt, daher empfiehlt die Leiterin der ERGO Unfallversicherung für schnellere Räder spezielle Mofa- oder Rollerhelme, die bis 45 km/h geeignet sind. Damit E-Bike-Fahrer im Verkehr gut sichtbar sind, sollten sie zudem auffällige Kleidung mit reflektierenden Elementen tragen. „Wer aufgrund körperlicher Einschränkungen Schwierigkeiten hat, den Schulterschlag richtig auszuführen,

kann zusätzliche Rückspiegel anbringen“, so Biewer. „Vor allem für ältere Fahrer kann das im Straßenverkehr eine große Erleichterung sein.“

Übung macht den Meister

E-Bikes reagieren oft anders als es Fahrradfahrer gewohnt sind. Daher ist es sinnvoll, vor der ersten Fahrt im Straßenverkehr auf leeren Parkplätzen oder in ruhigen Seitenstraßen zu üben. Radler sollten sich zunächst mit dem Aufsteigen sowie dem Antriebs-, Brems- und Fahrverhalten vertraut machen. „Damit der Start nicht wacklig und unsicher ist, beim Losfahren nicht zu viel Schwung holen - der Motor bewegt das E-Bike von selbst nach vorne“, erklärt die ERGO Expertin. Bei Bremsübungen gilt: Gangrunterschalten und Vorder- und Hinterradbremse dosiert benutzen, um ein zu starkes Abbremsen und mögliches Überschlagen zu verhindern. „Dabei den Oberkörper leicht Richtung Lenker beugen, das verbessert zusätzlich die Fahrstabilität“, erläutert Biewer. Um sich an das Kurvenverhalten zu gewöhnen, sollten Radler auch das Abbiegen üben, denn dabei kommt es am häufigsten zu Zusammenstößen und Unfällen. „Wer nicht allein üben möchte, kann beispielsweise auch ein Fahrsicherheitstraining beim ADFC oder der örtlich zuständigen Verkehrswacht buchen“, so Biewer.

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste

Die wichtigste Regel für den Straßenverkehr lautet: Vorsichtig und vorausschauend fahren. „E-Bikefahrer sollten den Verkehr aufmerksam beobachten und ihre Fahrweise entsprechend anpassen“, so die ERGO Expertin. Da die höhere Geschwindigkeit eine kürzere Reaktionszeit und einen längeren Bremsweg zur Folge haben, empfiehlt Biewer zudem, lieber defensiv zu fahren, um Unfälle zu vermeiden - das gilt vor allem für Senioren. (ERGO Group)

UNSERE AUSWAHL IST RIESIG!

FAHRRÄDER - ZUBEHÖR - ERSATZTEILE - SERVICE



KRAFT RAD
Gesellschaft für Fahrräder, Ersatzteile und Zubehör





Fahrräder Ersatzteile
Zubehör Service

Fahrradleasing mit allen Leasinggesellschaften!

Kraft Rad GmbH

Roitzheimer Str. 113 Ernst-Heinrich-Geist-Str.7
 53879 Euskirchen 50226 Frechen
 Tel.: 02251/2758 Tel.: 02234/911930
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-17 Uhr
www.zweirad-kraft.de

Nachhaltige Alternative zum Auto

Lastenräder werden als nachhaltiges Transportmittel immer beliebter



Lastenräder gehören in vielen Städten zum Alltagsbild. Mit elektrischer Unterstützung ermöglichen E-Cargobikes den bequemen Transport zum Beispiel von Wocheneinkäufen. Foto: djd/Bosch

Den Wocheneinkauf nach Hause befördern oder die Kinder zum Sporttraining bringen: Lastenräder werden als umweltfreundliches und vielseitiges Transportmittel immer beliebter - und das keineswegs nur in den Großstädten. Die Bike-Hersteller berichten laut Statista für das Jahr 2021 von einem europaweiten Absatzwachstum von 65,9 Prozent im Vergleich zu 2020. Dieser Trend dürfte weiter anhalten, denn hohe Kraftstoffpreise und das gestiegene Umweltbewusstsein sorgen dafür, dass viele Menschen ihr Mobilitätsverhalten hinterfragen.

Emissionen, Luft, Platz und Kosten sparen

Vor allem im innerstädtischen Verkehr gehören Lastenräder mit zusätzlicher elektrischer Unterstützung bereits zum Alltagsbild. Sie entlasten nicht nur den Straßenverkehr, sondern schonen auch die Umwelt, da sie weniger Platz als ein Auto benötigen, keinen Lärm und keine Luftsabstofste verursachen. Aufgrund der geringen laufenden Kosten dürften E-Cargobikes somit vielfach das bisherige Zweitauto der Familie ersetzen. Hinzu kommen zeitliche Vorteile, wenn man morgens im Berufsverkehr entspannt am Stau vorbeiradeln kann. Für Eltern, die den Nachwuchs beispielsweise zur Kita bringen möchten, eignen sich sogenannte Long-John-Modelle mit einer Ladefläche vor dem Lenker. Der Vorteil: Hier haben Mama oder Papa ihre Kids stets im Blick. Aber auch mit Long-Tail-

Modellen, bei denen sich der Stauraum hinter dem Sattel befindet, lassen sich größere Kinder noch mitnehmen - das Rad wächst quasi mit dem Nachwuchs. Ebenso

bieten die Lastenräder ausreichend Platz für den Wocheneinkauf, dank der elektrischen Unterstützung etwa des Cargo Line-Antriebs von Bosch eBike Systems werden selbst schwere Lasten bequem transportiert. Der Antrieb unterstützt in niedrigen Trittfrequenzen kraftvoll und sorgt so für Schub beim Anfahren oder Beschleunigen.

Genug Energie auch für längere Strecken

Wichtig ist gerade bei elektrischen Lastenrädern ein leistungsfähiger Akku, um angesichts des Eigengewichts und der transportierten Lasten eine hohe Reichweite zu ermöglichen. Praktisch ist zudem die Navigationsfunktion. Das vernetzte Display navigiert entspannt zum nächsten interessanten Ort, egal ob zu Aus-

flugszielen oder einem neuen angesagten Café. Praktisch sind dabei die Reichweiten-Hinweise, die automatisch berechnen, ob das Wunschziel mit elektrischer Unterstützung noch bequem erreicht werden kann. (djd)



Die Kids zur Kita bringen oder den Einkauf nach Hause transportieren: E-Cargobikes sind eine nachhaltige, umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zum Auto. Foto: djd/Bosch

**Auf der Heide 25
53947 Zingsheim**

**Tel. 02486 1000
www.projekt.bike**

BIKEFITTING

ERGONOMIE-BERATUNG

BODYSCAN

TOP MARKEN u.a.

- NOX CYCLES
- KALKHOFF
- FOCUS
- CAMPUS
- POISON
- NALOO
- MONDRAKER
- HONFACHT
- Affenzahn

VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

WundWunschAktion 2024

Josef Wund Stiftung vergibt zum sechsten Mal Spenden rund um Euskirchen, Sinsheim und Titisee-Neustadt - 30 gemeinnützige Einrichtungen und Projekte erhalten insgesamt 18.250 Euro

„Die Welt braucht gute Nachrichten“, so beschreibt Christoph Palm, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung den Kern der **WundWunschAktion**. Mit diesem Förderprojekt unterstützt die Josef Wund Stiftung seit 2019 gemeinnützige Organisationen und Projekte rund um die drei Thermenstandorte der Unternehmensgruppe Josef Wund in Euskirchen, Sinsheim und Titisee-Neustadt. Die Spendenempfänger werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ortsnässigen Thermen vorgeschlagen und ausgewählt. In diesem Jahr werden insbesondere Projekte für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Lernen, Spielen und Sport mit einer Spende zwischen 500 und 1.000 Euro bedacht. Unter den weiteren Begünstigten sind Sporteinrichtungen, Seniorenanangebote und Tierschutzvereine. Über die Spendenhöhe für die Projekte entscheiden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Thermengruppe in einer Abstimmung. Pro Standort erhält der erstplatzierte Vorschlag 1.000 Euro, zwei weitere Einrichtungen erhalten 750 Euro und alle weiteren je 500 Euro.

Therem Euskirchen

Am Freitag, 6. Dezember 2024, fand die Spendenübergabe in der Therme Euskirchen statt. **Petra Wund** als Gesellschafterin der Josef Wund Stiftung und der Geschäftsführer **Christoph Palm** überreichten am Nikolaustag die Dankeskunden an zehn Organisationen in Euskirchen und der Region. „Mit Ihrem Engagement für die Menschen und Tiere um Sie herum lässt sich unsere Welt bes-



ser machen und mit guten Nachrichten erhellen“, so **Christoph Palm**, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung. „Wir blicken mit Ihnen voller Dankbarkeit und Zuversicht auf das Jahr 2025 und freuen uns auf das zehnjährige Jubiläum der Josef Wund Stiftung.“

Geförderte Organisationen und Projekte in der Reihenfolge der Mitarbeiter-Wahl:

- Spende an die Hilfsgruppe Eifel | Hilfe für krebskranke Kinder e. V. | 1.000 Euro
- Wünschewagen | ASB Rhein-Erft/Düren | 750 Euro
- Spende an die lokale Behindertenstätte | Lebenshilfe Kreisvereinigung Euskirchen e. V. | 750 Euro
- Spende für Schulprojekte | Gemeinschaftsgrundschule

Nordstadt | 500 Euro

- Sinnestastwand für Entdeckerhäuschen | Großtagespflege in Swisttal Heimerzheim | 500 Euro
- Trommelprojekt mit Profis | Hans-Verbeek-Schule | 500 Euro
- Parkmöglichkeiten für kleine Zweiräder | Johannes-Vincken Grundschule Lommersum | 500 Euro
- Spende | Karnevalsgesellschaft KG Alt Oeskerche 1953 e. V. | Euro 500 Euro
- Spielmaterial | Offene Ganztagsschule Brühl-Badorf | 500 Euro
- Erneuerung eines Schutznetzes | RKV Athletics Bebra e. V. | 500 Euro

Die Josef Wund Stiftung

Die **Josef Wund Stiftung** sendet im Sinne ihres Stifters klare Impulse in die Gesellschaft, gibt Anstöße, bietet Unterstützung und hilft speziell denjenigen, die mit Leistungswillen aus ihrem Leben für sich und andere das Beste machen wollen. Die Stiftung lässt sich vom Grundsatz des Förderns durch Fordern leiten. Dieser Gedanke bildet für die Josef Wund Stiftung das Fundament ihrer Zweckverwirklichung.

Das Engagement für das Gemeinwohl manifestiert sich bei der Josef Wund Stiftung vor allem durch

die Durchführung und Förderung von Projekten aus den Bereichen Bildung, Gesundheit und Kreativität. Das Thema Wasser spielt dabei eine übergeordnete Rolle, was sich in den stiftungseigenen Projekten verdeutlicht: Mit der „Wundine Schwimmakademie“ leistet die Stiftung einen Baustein zum Schwimmenlernen für Kinder, mit dem neuen „Undine Award“ zeichnet sie seit 2022 unter dem Motto „Wasser für den Menschen“ innovative Projekte und Initiativen u.a. mit einem Preisgeld in Höhe von 50.000 Euro aus. Mit ihrem Engagement möchte die Stiftung einen wesentlichen Beitrag für gesellschaftlichen Fortschritt und wirtschaftliche Stabilität leisten.

Die Josef Wund Stiftung wird in der Rechtsform der gemeinnützigen GmbH mit Sitz in Stuttgart geführt. Sie wurde von dem erfolgreichen Architekten und Unternehmer Josef Wund selbst errichtet, mit dem Ziel, auf diesem Weg seine Unternehmensnachfolge zu regeln und die Allgemeinheit an seinem wirtschaftlichen Erfolg teilhaben zu lassen.

Der Stiftungsgründer **Josef Wund** war als Architekt und Unternehmer unter anderem für Planung, Bau und erfolgreichen Betrieb der drei Thermen in Euskirchen, Sinsheim und Titisee-Neustadt verantwortlich. www.jw-stiftung.de

Gladitz
GLADITZ PERSONALTRAINING
Sport | Ernährung | Gesundheit

Ihre persönliche Fitness kommt zu Ihnen!

- Sport- sowie Entspannungsmassagen auch in Kombination mit Rückenaufbautraining, Sommer-Abnehmprogramme
- Betriebliche Firmenfitness und Gesundheitsprävention sowie Gruppentraining (4 - 12 Personen)

 Oliver Gladitz Personal Training
0151 211 600 91
oliver@gladitz-personaltraining.de
www.gladitz-personaltraining.de



Stille statt Stadtlärm

Störende Geräusche mit Lärmschutzglas abschirmen und die Wohnqualität verbessern



Ruhe genießen: Spezielle Schallschutzgläser halten den Alltagslärm draußen und verbessern so die Wohnqualität.

Foto: DJD/Uniglas

Lärm kann nicht nur stressen und die Konzentration beeinträchtigen, sondern auf Dauer sogar krank machen. Das gilt am Arbeitsplatz ebenso wie in den eigenen vier Wänden. Dennoch gehört eine übermäßige Lärmkulisse offenbar für viele Menschen zum Alltag: Drei von vier Befragten gaben in einer Studie an, sich beispielsweise durch Geräusche des Straßenverkehrs in ihrem Wohnumfeld gestört zu fühlen, berichtet das Bundesumweltamt. Nicht jede Lärmquelle lässt sich eliminieren, doch bauliche Maßnahmen können dabei helfen, das eigene Zuhause akustisch besser abzuschirmen.

Modernisieren und den Schallschutz verbessern

Gerade in älteren Gebäuden, bei denen sich die Fassadendämmung und die Fenster nicht auf dem heutigen Stand der Technik befinden, kann die Lärmbelastung im Innenraum besonders hoch sein. Eine Modernisierung dient in diesem Fall dazu, gleich zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen: Ein besserer Wärmeschutz oder der Einbau neuer Fenster führt nicht nur zu weniger Wärmeverlusten und geringeren Heizkosten, sondern kann gleichzeitig dem Schallschutz dienen. „Einzelscheiben außen und innen in unterschiedlicher Stärke stellen die einfachste Art eines Schallschutzes dar.

Durch das jeweilige Schwingungsverhalten lassen sich bereits sehr gute Schalldämmwerte erreichen“, sagt Stefan Wolter, technischer Leiter bei Uniglas. Eine noch bessere Wirkung, die sich beispielsweise für großstädtische Wohnanlagen mit hoher Verkehrsbelastung anbietet, erzielen Verbundgläser mit speziellen Schallschutzeigenschaften.

Vom Wohnraum bis zum Wintergarten

Um Lärm wirksam abzuhalten, sind dazu Schallschutzfolien in die Mehrfachverglasung integriert. „Zusätzlich ist es möglich, dies mit Sicherheitseigenschaften zu kombinieren und somit auch den Einbruchschutz zu verbessern“, erklärt Stefan Wolter weiter. Erfahrene Fachhandwerker können individuell zu den verschiedenen Möglichkeiten für Neubau oder Modernisierung beraten, unter www.uniglas.de gibt es mehr Informationen und eine Kontaktmöglichkeit. Doch nicht nur für Wohnräume oder das Schlafzimmer sind Schallschutzfenster gefragt: Häufig werden die schallschluckenden Spezialfolien auch im Überkopfbereich genutzt. Auf diese Weise können zum Beispiel bei Wintergärten oder Glasvordächern nervige Geräusche von Regentropfen auf dem Glas stark abgemildert werden. (DJD)



SBG Barthels UG

Handwerkerservice

Fliesenarbeiten	Renovierung
Malerarbeiten	Sanierung
Gartenpflege	Reparaturen
Gartengestaltung	Montage aller Art
Bodenverlegung	Entrümpelungen
Vinyl, Parkett, Laminat	

Kolpingstraße 7

53919 Weilerswist

Mobil 0152/53 55 2817

sbgbarthels@hotmail.de

Schuh- und Schlüsseldienst



Petra Uebach

Bahnstraße 12

53894 Mechernich

Tel.: 0 24 43 18 49 • Fax: 0 24 43 18 49



HÜNDGEN

ENTSORGUNG



Guter Service...
nur ein Anruf entfernt!

SERVICE VON A - Z
Containerdienst • Recycling

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Swisttal-Ollheim Peterstraße 70 Niederlassung: Bonn Broichstr. 76
Telefon 0 22 55/94 30-0 Fax -62 Telefon 0 228/76 99 43-0 Fax -62
www.huendgen-entsorgung.de · info@huendgen-entsorgung.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Den eigenen Verbrauch in Echtzeit überwachen und optimieren

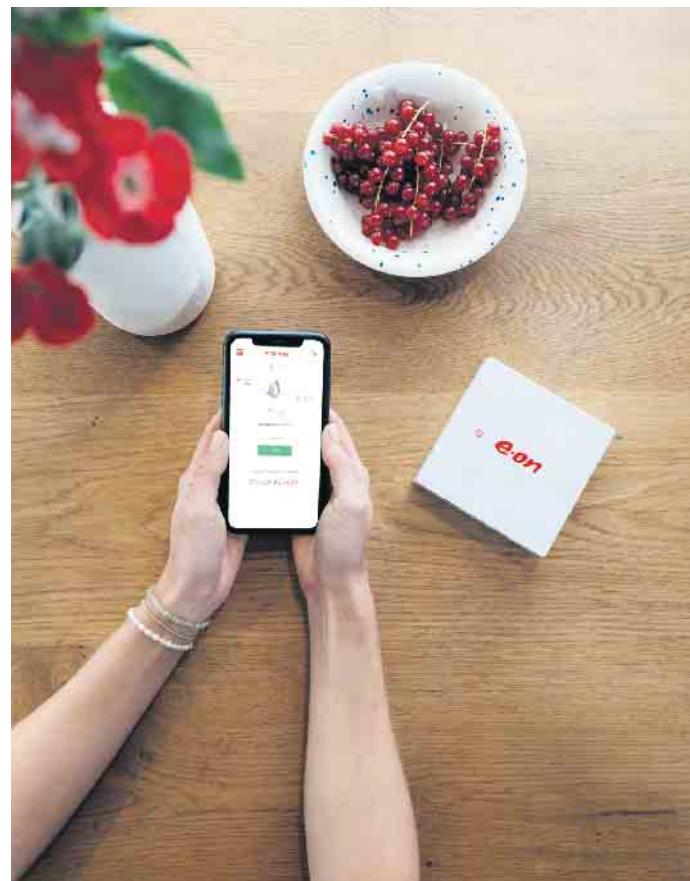
Umfrage: Jeder vierte Hausbesitzer plant bis 2026 intelligente Energiesteuerung

Vom Energieverbraucher zum Energieoptimierer: Mit modernen Technologien wie Home Energy Management Systemen (HEMS) sind Hausbesitzer zukünftig in der Lage, den Energiebedarf in Echtzeit zu überwachen und automatisch zu verwalten. Auf diese Weise können sie Strom besonders effizient nutzen und Kosten sparen: Zum Beispiel, indem sie das E-Auto immer dann laden lassen, wenn viel günstige Energie

im Netz verfügbar ist, oder indem sie den eigenen Solaranlagenstrom möglichst kostensparend verwenden - etwa für die Wärmepumpe.

86 Prozent stehen smarter Technik positiv gegenüber

Viele Hauseigentümer lernen die Möglichkeiten und Vorteile von HEMS erstmals kennen, wenn sie eine Photovoltaikanlage (PV) in Betrieb nehmen. Denn viele Solaranbieter wie etwa E.ON und Klarsolar verkaufen ihre Anlagen direkt mit einem smarten Steuerungssystem, das den Eigenverbrauchsanteil des selbst erzeug-



Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff

ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN
sowie Haustüren & Wintergärten

www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

konrad
herrliche Markisen

Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Mehr Transparenz über die eigene Stromerzeugung und den Verbrauch: Moderne Technologie macht es möglich. Foto: DJD/E.ON/Max Kruse

Euro-Mietpark GmbH

Baumaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern

Radlader – in verschiedenen Größen

ten Stroms auf Wunsch automatisch erhöhen kann. Das Interesse an der Technik ist unter Hausbesitzern groß, wie eine aktuelle repräsentative E.ON Studie durchgeführt von Statista zeigt: 86 Prozent der 2.000 Befragten stehen intelligenten Energiemanagementsystemen fürs eigene Haus positiv gegenüber.“ Jeder vierte Hausbesitzer plant der Umfrage zufolge die Anschaffung eines intelligenten Energiemanagementsystems in den nächsten zwei Jahren, jeder achtte besitzt es bereits“, sagt Philipp Klenner, in der Geschäftsführung von E.ON Deutschland verantwortlich für Kundenlösungen. Ein weiteres Ergebnis der Umfrage: Mit der intelligenten Technik möchten die Befragten vor allem Stromkosten sparen (65 Prozent), selbst erzeugten Solarstrom maximal nutzen (58 Prozent) sowie unabhängiger

vom Strommarkt werden (53 Prozent).

Effizientes Energiemanagement fürs Zuhause

Das Kernstück von HEMS ist die Steuerzentrale in Form einer kompakten Box mit intelligenter Software. Sie verknüpft Energielösungen im Haus wie Photovoltaik, Batteriespeicher oder Wärmepumpe zu einem effizienten System. Über eine App können Verbraucher dabei Präferenzen angeben. Zum Beispiel, dass die Heizung mit einem maximalen Anteil an Solarstrom heizen oder möglichst kosteneffizient arbeiten soll. Auf Grundlage dieser Angaben entscheidet das System dann selbst, welche Stromquelle bevorzugt genutzt werden soll. Weil alles klug aufeinander abgestimmt wird, steigt das Sparpotenzial mit jeder Energielösung, die verknüpft wird. (DJD)

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Sicher auf jedem Schritt

Glatte Oberflächen rund ums Haus nachträglich rutschsicherer machen



Glatte Treppenstufen können zu gefährlichen Ausrutschern führen. Eine spezielle Behandlung sorgt für mehr Rutschsicherheit.

Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/methaphum - stock.adobe.com

Bisweilen reichen schon einige Regentropfen aus, um glatte Treppe nstufen oder Gehwegplatten in eine gefährliche Rutschbahn zu verwandeln. Ein unachtsamer Schritt kann somit Stürze und schmerzhafte Verletzungen nach sich ziehen. Auch die Statistiken der Versicherer zeigen, dass sich die meisten alltäglichen Unfälle im eigenen Haushalt ereignen. Umso wichtiger ist es, mögliche Risiken zu kennen und zu beseitigen. Wer für die warme Jahreszeit den Hauseingang und alle Wege rund ums Haus herausputzen will, kann gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen und bei dieser Gelegenheit glatte Oberflächen nachträglich rutschsicherer machen.

Schmerzhafte Ausrutscher verhindern

Hauseigentümer sollten dabei nicht nur im eigenen Interesse

handeln. Zu ihren Verkehrssicherungspflichten zählt es auch, einen gefahrlosen Weg zum Haus etwa für Mieter, Briefträger, Paketboten oder Gäste zu ermöglichen. Bei einem Neubau bietet es sich an, gleich zu Fliesen mit einer besonders rutschfesten Oberfläche zu greifen. Doch auch bereits verlegte Platten lassen sich nachträglich noch behandeln. Durch bewährte Methoden wird dabei die Struktur der Oberfläche so modifiziert, dass sie zukünftig einen festen Halt bietet. Mit speziellen Materialien etwa von Supergrip lässt sich die Trittsicherheit im Nachhinein um bis zu 300 Prozent steigern. Geeignet ist die Behandlung für Materialien wie Steinzeug, Keramik, Emaille und Naturstein sowohl im Außen- als auch im Innenbereich. Während auf diese Weise Ausrutscher der

Vergangenheit angehören, bleibt die Optik der Oberflächen dabei vollkommen unverändert.

Wenige Schritte zu mehr Trittsicherheit

Die Anwendung für mehr Rutschsicherheit ist einfach: Zunächst den vorhandenen Belag sorgfältig säubern, danach das Konzentrat gleichmäßig auftragen. Nach einer Wirkzeit von 10 bis 30 Minuten und einer abschließenden Reinigung ist der Be-

reich direkt wieder nutzbar. Auf www.supergrip.de finden sich detaillierte Informationen und Hinweise für die richtige Nutzung. Neben einer nachträglichen Behandlung ist es ebenso möglich, neue Platten vor dem Verlegen rutschsicherer zu machen. Dazu können Handwerker oder Hausbesitzer die ausgewählten Fliesen zum Hersteller schicken und dort mit der Spezialbeschichtung versehen lassen. (DJD)

RAUMAUSSTATTUNG K.H. SINZIG

POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Polsterarbeiten Josef Baum

Über 30 Jahre Berufserfahrung

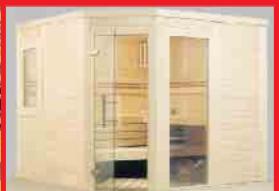
Aufpolsterung • Neubezug
Reparatur von Polstermöbeln
aller Art in Stoff und Leder



Kölnerstrasse 137 • Mechernich Kommern • Tel. 0178-316 00 63

Termine nach Vereinbarung

Carport Garage Garagentor Gerätehaus Heimsauna



02403
87480
Katalog gratis!

graafen
ganz persönlich seit 1905

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere große Ausstellung! (Sauna nur in Eschweiler)

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

Bei einer Bestattung die Umwelt schützen: So geht's

Immer mehr Menschen legen großen Wert auf Umwelt- und Klimaschutz. Diese Haltung spiegelt sich auch in der Bestattungskultur wieder. Viele junge wie ältere Menschen gestalten ihr Leben und ihr Verhalten im Alltag nachhaltig und umweltverträglich, und so möchten sie auch über den Tod hinaus ihren ökologischen Fußabdruck minimieren. Sie stellen sich die Frage, wie man bereits zu Lebzeiten Einfluss auf die eigene Bestattung nehmen könnte. Eine Möglichkeit bietet die Bestattungsvorsorge.

Umweltfreundlich und regional

„Bestatterinnen und Bestatter reagieren auf den wachsenden

Wunsch nach Nachhaltigkeit von Angehörigen und Vorsorgenden und erweitern ihre umweltfreundlichen Angebote“, berichtet Elke Herrnberger, Pressesprecherin des Bundesverbands Deutscher Bestatter. Sowohl eine Erdbestattung als auch die Feuerbestattung können nachhaltig durchgeführt werden: Kurze Wege für die Überführung und die Anfahrt der Trauergäste schonen das Klima. Särge und Urnen aus umweltfreundlichen Materialien oder regionale Produkte für die Trauerfeier und das Trauercafé schützen die Umwelt. Grabsteine oder Bestattungswäsche können von ökolo-

**Bürvenich Grabmale**

in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

„Ich will dem Opa ein Bild malen.“



Kinder haben oft gute Ideen.

Abschied ganz persönlich.

Tel. 02444 - 21 53

Dieter Joisten

Bestattungen

Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Welche Bestattungsart ist am umweltverträglichsten? Spielen Fragen der Nachhaltigkeit bei Beerdigungen eine Rolle?

Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/akz-o

gisch und fair arbeitenden Herstellern bezogen werden.

Schnelle, unkomplizierte Suche

Der Schlüssel liegt im vertrauensvollen Austausch mit einem Bestattungshaus. In einem persönlichen Beratungsgespräch können individuelle Lösungen gefunden werden, um eine Bestattung besonders nachhaltig zu gestalten und somit einem umweltbewussten Leben einen stimmigen Abschluss zu geben. Immer mehr Menschen suchen ihren Bestatter heute im Internet. Der Bundesverband Deutscher Bestatter bietet auf seinem Onlineportal www.bestatter.de eine einfache Suchfunktion an, mit der schnell und unkompliziert ein Bestatter in der Nähe gefunden und kontaktiert werden kann. Zudem gibt der kostenlose Bestattungsplaner einen Überblick über die Kosten.

Friedhof der Zukunft

Auch Friedhöfe leisten einen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der Artenvielfalt. Sie sind grüne Oasen und Rückzugsorte in unseren Städten und werden zunehmend als ökologische Nischen anerkannt, in denen eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten beheimatet ist. Der Wandel in der Friedhofskultur führt dazu, dass Friedhofsträger bewusst Aspekte des Klima- und Umweltschutzes in ihre landschaftlichen und gestalterischen Planungen einbeziehen. So entstehen auf Friedhöfen beispielsweise Insektenweiden, Areale mit Bienenstöcken oder naturbelassene Flächen, die den parkähnlichen Charakter mancher Friedhöfe noch stärker betonen.

(akz-o)



Friedhöfe als grüne Oasen in der Stadt - Gemeinschaftsgrabanlage Nordfriedhof Düsseldorf.

Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/akz-o

Die Bestatter
E.ERNST
GMBH

A. Grahl
& Söhne *Im Trauerfall
an Ihrer Seite*

✓ Bestattungen auf allen Friedhöfen im In- und Ausland
✓ Bestattungsvorsorge
✓ Sterbegeldversicherungen
✓ Verabschiedungsräume
✓ Beratung durch fachgeprüfte Bestatter

Informationen erhalten Sie auch unter:
www.bestattungen-ernst-gmbh.de
info@bestattungen-ernst-gmbh.de

Mechernich / Kommern
Wingert 27-29
02443 / 9999-0

Zülpich
Nideggener Straße 5
02252 / 950183

Kall
Dieter Schüttler
Auf dem Fels 17
02441 / 911084

BESTATTUNGEN TRAUER

Eine gelungene Trauerfeier braucht eine sorgfältige Vorbereitung



Das Markenzeichen der Bestatter ist eine eingetragene Kollektivmarke des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter e.V./kzenon/istockphoto.com/akz-o

Wenn es um die Organisation einer Trauerfeier geht, ist es entscheidend, einen Bestatter zu finden, dem man vertrauen kann und der Qualität liefert. Doch wie findet man einen solchen Bestatter und woran erkennt man überhaupt einen guten Bestatter? Die Planung einer Bestattung ist ein komplexer Prozess, der viele Aspekte umfasst. Von der Organisation der Trauerfeier bis hin zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften gibt es viel zu bedenken. Genau dafür sind Bestatter da - sie kümmern sich um alles, damit Sie sich nicht darum sorgen müssen. Ein qualifizierter Bestatter mag auf den ersten Blick teurer erscheinen, aber Qualität hat ihren Wert. Gerade wenn es um den Verlust eines geliebten Menschen geht, ist es entscheidend, jemanden an seiner Seite zu haben, dem man vertrauen kann. Ein Bestatter mit dem Markenzeichen ist ein solcher Partner. Das Markenzeichen steht für eine unabhängige Zertifizierung des Bestattungsunternehmens und weist eine fachspezifische Qualifikation nach. Markenzeichenbestatter sind in der Region verwurzelt und kennen sich deshalb besonders gut mit den örtlichen Besonderheiten aus.

Eine gelungene Bestattung ist mehr als nur eine Pflichterfüllung. Sie kann ein schöner Abschied voller Erinnerungen sein und be-

sonderen Trost spenden. Egal ob Hochzeit, Taufe, Jubiläum oder Trauerfeier - jedes Fest erfordert eine gewisse Vorbereitung, um als angemessen und gelungen empfunden zu werden. Bestatter mit dem Markenzeichen wissen, wie sie eine Trauerfeier zu einem würdevollen und persönlichen Ereignis machen können. Auch bei der Gestaltung und Umsetzung Ihrer eigenen Wünsche stehen Ihnen Bestatter mit dem Markenzeichen kompetent zur Seite. Sie bieten nicht nur eine sichere finanzielle Absicherung, sondern unterstützen Sie auch bei der Planung und dem Abschluss entsprechender Verträge. Sie sind vor, während und nach dem Sterbefall für ihre Kunden da und kümmern sich auch um Sonderwünsche und individuelle Ausstattungen von Trauerfeiern.

Das Markenzeichen der Bestatter ist ein geprüftes Versprechen für Qualität. Es steht für Glaubwürdigkeit, Professionalität und Empathie. Wenn Sie sich auf Ihren Bestatter verlassen möchten, achten Sie auf das Markenzeichen.

Es ist das sichtbare Zeichen für eine sichere und unabhängige Zertifizierung. Vertrauen Sie auf Qualität - vertrauen Sie auf Bestattungsunternehmen mit dem Markenzeichen der Bestatter. (akz-o)

Inh. Dennis Paes Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BECKER

Kein Abschied auf der Welt fällt schwerer als der von einem geliebten Menschen.
Wir begleiten Sie.

Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig
www.bestattungen-becker.de

Tel. 0 24 41 - 91 10 10

Bestattungshaus Becker

Inhaber: Heinz-Wolfgang Becker

Berliner Straße 55 • 53919 Weilerswist
info@becker-weilerswist.de • www.becker-weilerswist.de

02254/7277

- Erd-, Feuer-, Baum-, See- und Anonymbestattung
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten

J
JUNGFER
Bestattungen

- Erd-, ■ Feuer-, ■ See- und Naturbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Vereinbaren Sie ein kostenloses sowie unverbindliches Beratungsgespräch mit uns.

Transparent – Kompetent – Fair

Im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar!

02254-96 93 17 oder 0163 138 39 78

Kölner Straße 71 – Weilerswist

REGIONALES

„Keiner kann es allein - niemand darf verloren gehen“

Neue Wege in der Psychiatrie:

Gemeindepsychiatrischer Verbund im Kreis Euskirchen nimmt Arbeit auf

Vor 50 Jahren markierte die Psychiatrie-Enquete den Beginn einer umfassenden Reform der psychiatrischen Versorgung in Deutschland. Ihr Ziel: Die Abkehr von isolierenden Anstalten hin zu einer wohnortnahen Betreuung, die Betroffenen ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht. Im Kreis Euskirchen wird diese Vision nun Realität: Vor wenigen Tagen fand die konstituierende Sitzung des Gemeindepsychiatrischen Verbunds (GPV) statt. „Das

ist ein Meilenstein für die regionale Versorgung psychisch erkrankter Menschen“, sagt Silke Toennes, die das Projekt beim Kreis-Gesundheitsamt federführend koordiniert hat.

Seit seiner Gründung am 24. Juni 2024 verfolgt der Gemeindepsychiatrische Verbund im Kreis Euskirchen ein klares Ziel: Psychische Gesundheit darf weder vom Wohnort noch von Zufällen abhängen. Im GPV arbeiten die wesentlichen Leistungserbringer und Leistungsträger,

PsychiaterInnen, PsychologenInnen, SozialarbeiterInnen, Angehörigenvertretungen sowie Kommunen eng zusammen. Ihr Anspruch: Gemeinsam mit den Betroffenen individuelle und passgenaue Hilfsangebote entwickeln, die diese in ihrem Alltag unterstützen.

Die konstituierende Sitzung am 28. November 2024 legte nun die formalen Rahmenbedingungen fest, die die Zusammenarbeit aller Akteure noch verbindlicher gestalten. „Besonders ist der ganzheitliche Ansatz: Ambulante Therapien, soziale Unterstützung und berufliche Perspektiven werden miteinander verzahnt, sodass Betroffene in ihrer gewohnten Umgebung umfassend begleitet werden können“, so Silke Toennes.

Vorteile für Bürgerinnen und Bürger

Der GPV bringt alle relevanten Akteure an einen Tisch: Betroffene, Angehörige, Fachleute und Institutionen des Kreises. In sogenannten Fallkonferenzen können sich Menschen mit psychischen - oder Suchterkrankungen beraten lassen und konkrete Hilfestellungen erhalten.

Wenn in Einzelfällen keine schnelle Lösung möglich ist, wird das Steuerungsgremium eingebunden. Hier entwickeln die Entschei-

dungsträger der beteiligten Institutionen gemeinsam Lösungen, um Versorgungslücken zu schließen. Der GPV geht dabei über die reine Unterstützung hinaus. Er trägt auch dazu bei, Vorurteile gegenüber psychisch Erkrankten abzubauen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Ganz nach dem Motto: „Keiner kann es allein - niemand darf verloren gehen“.

Modell mit Zukunft

Silke Toennes: „Der Gemeindepsychiatrische Verbund zeigt damit eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Politik, Verwaltung und soziale Träger an einem Strang ziehen.“ In nur zwei Jahren sei ein System entstanden, das moderne psychiatrische Versorgung lebendig mache - ganz im Sinne der Psychiatrie-Enquete. Der Gemeindepsychiatrische Verbund sei ein starkes Signal für eine zukunftsweisende psychiatrische Versorgung. „Mit seinem ganzheitlichen Ansatz und der engen Zusammenarbeit aller Akteure steht er für eine moderne, verlässliche Unterstützung für Betroffene - ein Projekt, das für den Kreis Euskirchen und darüber hinaus wegweisend ist.“

Die schnelle Realisierung dieses Projekts wurde gefördert durch das Land Nordrhein-Westfalen.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

RAUTENBERG MEDIA

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA



CO-Risiko in Wohnwagen & Co.

Schutz vor Kohlenmonoxid beim Camping

Bei den Deutschen ist Camping beliebter als je zuvor. 2023 besaßen rund 3,6 Millionen Menschen hierzulande ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (lt. Statista Umfrage 2023). Auch Campingbusse erfreuen sich großer Beliebtheit. Doch beim Kochen, Heizen oder Kühlen ist Vorsicht geboten. Kommt es aufgrund von Sauerstoffmangel zu einer unvollständigen Verbrennung kohlenstoffhaltiger Materialien kann das lebensgefährliche Atemgift Kohlenmonoxid (CO) entstehen. Das ist besonders tückisch, da es unsichtbar und geruchlos ist. Die einzige Möglichkeit, dieses giftige Gas zu bemerken, ist ein CO-Melder. Potenzielle Gefahrenquellen beim Camping sind gasbetriebene Kochstellen, Heizungen und Kühlschränke. Kommt es hier zu einem Defekt oder werden die Geräte unsachgemäß betrieben, kann sich giftiges CO in Wohnwagen & Co. ausbreiten. Das gilt genauso für Boote, auf denen in der Kajüte gekocht und geschlafen wird. Auch Motorenabgase, die durch Fehler in der Abgasanlage in den Innenraum gelangen, können zu einer erhöhten CO-Konzentration führen.

Da das Gas farb- und geruchlos ist, wird es nicht bemerkt und kann insbesondere auf engstem Raum mit wenig Durchlüftung schnell lebensgefährlich werden. Hinzu kommt, dass die ersten Vergiftungs-Symptome wie Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Übelkeit auf vielfältige Ursachen zurückgeführt werden können.

Kleines Gerät für mehr Sicherheit
Den einzigen verlässlichen Schutz bietet ein CO-Melder, der das für



Erhöhtes CO-Risiko: Aufgrund der dichten Bauweise von Booten kann giftiges Kohlenmonoxid aus den Innenräumen schlecht entweichen. Foto: Ei Electronics/Carlos Calvo/Imagenium.de/akz-o

den Menschen nicht wahrnehmbare Atemgift bereits bei geringer gesundheitsgefährdender Konzentration erkennt und durch ein lautes Signal warnt. Das Gerät ist mit einem elektrochemischen Sensor ausgestattet und kontrolliert alle vier Sekunden den CO-Gehalt der Umgebungsluft. Praktisch sind Modelle mit eingebautem Display, wie sie etwa der Hersteller Ei Electronics anbietet: Diese zeigen nicht nur die gemessene CO-Konzentration an, sondern auch, ob man lüften oder sich schnellstmöglich ins Freie begeben sollte. Für den Einsatz in Campingfahrzeugen und Booten sind nur spezielle Melder geeignet, die nach der Norm BS EN 50291-2 zertifiziert sind. Da sie stärkeren Belastungen als im Wohnbereich ausgesetzt sind, müssen die Geräte erhöhte Qualitätsanforderungen erfüllen. Wer dies beachtet, ist mit einem CO-Melder beim Camping auf der sicheren Seite. (akz-o)

38 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989



GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de



DIE WERKSTATT

CREMER
Autoverwertung

Ihr zertifizierter
Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de

K & K



A. Kaparovski



www.kuk-autofit.de

Kfz-Meister-Fachbetrieb
K&K Autofit Service GmbH

Mühlenstraße 4
53919 Weilerswist
Telefon: 02254/600490
Telefax: 02254/846446

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr **Ansprechpartner**
für **VW E-Autos**



Autohaus
Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



CAR-SERVICE MÜLLER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Metternicher Str. 11 | 53919 Weilerswist | Tel.: 02254 8300202 | Mail: info@car-service-mueller.de

- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifen-Service
- Glas-Service
- HU + AU

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 25. Januar 2025
Annahmeschluss ist am:
20.01.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN WEILERSWIST

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Frank Sehr
SPD Daniel Rudan
FDP Tobias Giebels
Bündnis 90 / Die Grünen
Karl-Heinz March
UWV Marcel Behrens

Kostenlose Haushaltsverteilung in Weilerswist. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzliche Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlenden Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Werner Knorr
Fon 0157 78 28 62 70
w.knorr@rautenberg.media

REPORTER

Werner Knorr
Fon 0157 78 28 62 70
w.knorr@rautenberg.media

VERTEILUNG

Fon 0157 78 28 62 70
Werner Knorr
w.knorr@rautenberg.media

REGIO-PRESSEVERTRIEB

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-weilerswist.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung seriöser Ankauf von Pelze, Klaviere, Weine/Cognac, Krookatschen, Porzellan, Bilder, Zinn, Puppen, Bekleidung, Näh-/Schreibmaschinen, Bücher, Teppiche, Rollatoren, Schallplatten, Golfschläger. 0176 37003544 Frau Gross

Sammler

Sammler sucht

MÄRKLIN, TRIX, FIEISCHMANN Modelleisenbahn, alt und neu, ferner WIKING, SIKU-Plastik und PRÄMETA Modellautos und altes Blechspielzeug. Tel. 02253/6545 o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



www.wir-in-weilerswist.de

wir WEILERSWIST

Mit Nachrichten aus der Gemeinde Weilerswist
Mit den Orten: Weilerswist, Vennich, Metternich, Müggenhausen, Lommersum, Derkum, Hausweiler und Ottenheim. Partnerschaften der Gemeinde Weilerswist mit Carqueiranne und Whitnash

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**A**POTHEKEN-NOTDIENST
Apotheken-Notruf 0800 00 22833**Samstag, 11. Januar****Bären-Apotheke**

Schweinemarkt 2, 53919 Weilerswist, 0225174422

Sonntag, 12. Januar**Rotbach Apotheke**

Bonner Straße 54-56, 50374 Erftstadt, 02235/76355

Montag, 13. Januar**Mauritius Apotheke**

Deutscher Platz 1, 53919 Weilerswist, 02254/1607

Dienstag, 14. Januar**Ville-Apotheke**

Euskirchener Straße 84-88, 50321 Brühl, 02232/31994

Mittwoch, 15. Januar**Apotheke am Bürgerplatz**

Theodor-Heuss-Straße 21, 50374 Erftstadt, 02235/42002

Donnerstag, 16. Januar**Römer-Apotheke**

Markt 10, 50374 Erftstadt, 02235/72872

Freitag, 17. Januar**Balthasar-Apotheke**

Balthasar-Neumann-Platz 28-30, 50321 Brühl, 02232/945550

Samstag, 18. Januar**Marien-Apotheke**

Balthasar-Neumann-Platz 24, 50321 Brühl, 02232/48001

Sonntag, 19. Januar**Apotheke im Erftstadt-Center**

Holzdamm 5, 50374 Erftstadt, 02235/42109

Montag, 20. Januar**Millennium Apotheke**

Roitzheimer Straße 117, 53879 Euskirchen, 02251/124950

Dienstag, 21. Januar**Bollwerk-Apotheke**

Käkstraße 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

Mittwoch, 22. Januar**Giesler Apotheke OHG**

Uhlstraße 100, 50321 Brühl, 02232/411220

Donnerstag, 23. Januar**Kilian-Apotheke**

Bonner Straße 17, 50374 Erftstadt, 02235/76920

Freitag, 24. Januar**Linden-Apotheke**

Am Schneeburg 11, 50354 Hürth, 02233/43520

Samstag, 25. Januar**Walburgis Apotheke**

Hauptstraße 114, 53332 Bornheim, 02227/5151

Sonntag, 26. Januar**Kloster-Apotheke**

Kölner Straße 61, 53913 Swisttal, 02254/81300

Angaben ohne Gewähr

**Tierarzt-Notdienste
im Kreis Euskirchen****11. Januar****Tierarztpraxis Weilerswist**
Weilerswist,
02254/834449**12. Januar****Das Tierarztpraxis Team**
Dr. Müller
Zülpich, 0152 34695490**18. Januar****Tierarztpraxis Weimbs**
Hellenthal, 02482/6390701**19. Januar****Tierarztpraxis Stieglitz**
Nettersheim,
02486/911411**25. Januar****Tierarztpraxis Dr. Rüsing**
Zülpich, 02252/81955**26. Januar****Tierarztpraxis Dr. Rüsing**
Zülpich, 02252/81955www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste**ÖRTLICHE
NOTDIENSTE****Anonyme Alkoholiker**

0176 5008 7394

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr**ALLGEMEINE NOTDIENSTE**

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**

**GEGEN GEWALT**

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

POÉTES® Kanaltechnikwww.poeteskanaltechnik.eu**Euskirchen 0 22 51 - 51 067****Mechernich 0 24 43 - 904 95 95****Notdienst: 0700 - 4706 4706**

(Ortstarif)

SONSTIGES

Qigong, Stuhlyoga und Yoga für Fortgeschrittene

Qigong, immer montags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Katholischen Jugendheim, Triftstr. 14. Der Kurs umfasst 14 Stunden und beginnt am 20.1.2025. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro. Telefonische Anmeldung und nähere Auskunft unter 02254 2296.

Die aus China stammende, dreitausend Jahre alte Bewegungskunst „Qigong“ ist bei vielen Menschen aller Altersklassen beliebt. In der Gesundheitsförderung haben die langsamen, fließenden Bewegungsformen seit Jahren ihren Platz. Die besondere Art der Verbindung von Ruhe und Bewegung hilft dem Organismus sich zu erholen und neue Kräfte aufzubauen.

Yoga für Fortgeschrittene, immer montags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Katholischen Jugendheim, Triftstr. 14. Der Kurs umfasst 20 Stunden und beginnt am 13.1.2025. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro. Telefonische Anmeldung und nähere Auskunft unter 02254 2296.

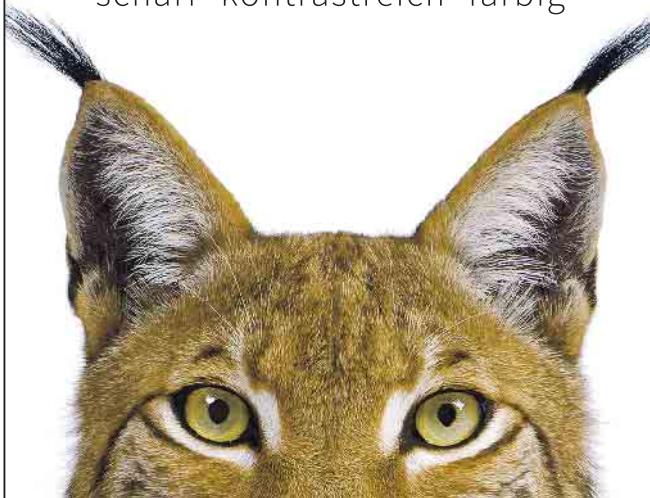
Stuhlyoga, immer donnerstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Pfarrzentrum Lommersum, Walramstr. 12a. Der Kurs umfasst 20 Stunden und beginnt am 16.1.2025. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro. Telefonische Anmeldung und nähere Auskunft unter 02251 59996.

Stuhlyoga ist eine Variante des Yogas für Menschen, die eine Verletzung, eine körperliche Einschränkung haben oder sich gerne in Gemeinschaft bewegen. Alle in dem Kurs erlernte Anwendungen können im Büro oder zu Hause ausgeübt werden. Wir empfehlen legere Kleidung und leichtes Schuhwerk.

Die Kurse sind ein Angebot der Kath. Frauengemeinschaft St. Mauritius, Weilerswist in Kooperation mit dem Kath. Familienzentrum und dem Kath. Bildungswerk in Euskirchen.



**Sehen wie ein Luchs
scharf · kontrastreich · farbig**



Mietfrei Wohnen im Alter

Beruhigt in den Ruhestand mit einem zukunftssicheren Fertighaus

Im Alter sorgenfrei und abgesichert zu leben, ist der Wunsch vieler Menschen. Ein zentraler Bestandteil dieses Ziels ist die Möglichkeit, langfristig in den eigenen vier Wänden zu wohnen und finanziell unabhängig zu sein.

„Mit ihrer langen Lebensdauer von mindestens 100 Jahren und ihren hohen Qualitätsstandards bringen moderne Holz-Fertighäuser beste Voraussetzungen mit, Jahrzehntelang und auch im Alter mietfrei und selbstbestimmt im eigenen Heim zu leben“, hebt Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF), hervor.

Die Mieten steigen kontinuierlich, nicht nur in den Ballungsgebieten, wo knapper Wohnraum die Preise in die Höhe treibt. Wer frühzeitig ins eigene Haus investiert, ist unabhängig von diesen Preissteigerungen. Nach Ablauf der Finanzierungsphase entfallen sogar die monatlichen Fixkosten, was im Alter eine spürbare Entlastung bedeutet.

„Die Kosten für ein Fertighaus sind langfristig planbar. Und ist der Haus-Kredit erst einmal abbezahlt, sparen Eigenheimbesitzer erhebliche Beträge im Vergleich zu Mietern“, betont Han-

nott die Vorteile des Eigenheims im Alter und verweist auch auf die dauerhaft niedrigen Energiekosten, die es zum Bewohnen eines modernen Fertighauses braucht. Die eigenen vier Wände bieten zudem Schutz vor Inflation, da der Wohnwert einer Immobilie bestehen bleibt, während Mietpreise mit zunehmender Inflation steigen. Dies ist ein entscheidender Pluspunkt für eine stabile Altersvorsorge, wie sie ein zukunftssicheres Eigenheim darstellt.

Hausbesitzer können beruhigt in den Ruhestand gehen, ohne Angst vor unvorhergesehenen Mieterhöhungen. Ein Eigenheim bedeutet Stabilität und Sicherheit in jeder Lebensphase. Mit einem eigenen Haus ist auch Flexibilität und Entscheidungsfreiheit garantiert. Häufig sind es bauliche Barrieren, die den Alltag im hohen Alter erschweren oder gar unmöglich machen. Auf Wunsch können Bauherren ihr Traumhaus von Anfang an so individuell und weitsichtig planen, dass die Wege möglichst kurz und Handgriffe unbeschwerlich sind, und dass auch an eine Platzreserve zum Beispiel für eine pflegebedürftige Person oder eine Pflegekraft gedacht ist. Ein altersgerecht geplantes Eigenheim investiert in ein sorgenfreies Leben nicht erst in diesem Lebensabschnitt.

Werden später trotzdem Umbauten oder Anpassungen für Barrierefreiheit notwendig, sind diese im Fertighaus leicht umsetzbar. Hausbesitzer können ihr Zuhause nach ihren Bedürfnissen gestalten und so länger eigenständig sowie komfortabel wohnen. Der Fertighausbau ermöglicht Änderungen wie das Versetzen von Wänden oder das Anfügen eines Schlafzimmers im Erdgeschoss. „Aufgrund des hohen Vorfertigungsgrades profitieren Bauherren auch bei Umbauten von der effizienten Bauweise“, erklärt BDF-Geschäftsführer Achim Hannott.

(Bundesverband Deutscher Fertigbau e.V.)

SEHZENTRUM

FUCHS
—
OPTIC

Deutscher Platz 1
53919 Weilerswist
Tel: 0 22 54 - 46 41

Mo.-Fr. 9.00-13.00 + 14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr